

Optimierungshinweise



INHALTSVERZEICHNIS

- Zeitpläne werden nicht zu den richtigen Zeiten aktiviert (Zeitpläne in Abhängigkeit zum Zeitmesser im Motor)
- Aktualisierung der WLAN-Konfiguration für ein Gateway
- Aktualisierung des PowerView® E-Mail-Kontos
- Fensterbehänge bewegen sich nicht synchron (Hembar Alignment)
- Übertragen des Eigentums und Benutzerverwaltung

Optimierungshinweise

ZEITPLÄNE WERDEN NICHT ZU DEN RICHTIGEN ZEITEN AKTIVIERT (ZEITPLÄNE IN ABHÄNGIGKEIT ZUM ZEITMESSER IM MOTOR)

In PowerView® Gen 3 Systemen sind die Zeitpläne in den Fensterbehängen gespeichert. Um genau zu sein natürlich nicht im Behang sondern in der Software des Motors. Dieser ist mit einem elektronischen Zeitmesser ausgestattet. Die genauen Zeiten, zu denen sich die Fensterbehänge wie geplant bewegen, werden von dem Zeitmesser mitbestimmt. Über einen längeren Zeitraum weicht der Zeitmesser des Fensterbehangs von der realen Zeit ab, wenn nicht regelmäßig eine Aktualisierung stattfindet. Fensterbehänge, die Teil eines Zeitplans sind, bewegen sich dann zu leicht unterschiedlichen Zeiten. Außerdem können sich Sonnenaufgang und -untergang im Frühjahr und Herbst um bis zu zwei Minuten pro Tag verschieben, was diesen Unterschied noch spürbarer macht.

Deshalb ist es wichtig, dass der Zeitmesser des Motors regelmäßig aktualisiert wird, damit die Zeitpläne synchron und pünktlich aktiviert werden. Der Aktualisierungsprozess der Fensterbehang-Zeitmesser unterscheidet sich ein wenig, je nachdem, ob Sie ein Gateway haben oder nicht. Im Weiteren beschrieben:

Mit Gateway

Wenn ein Gateway Teil des Home ist, aktualisiert das Gateway automatisch jeden Fensterbehang mindestens einmal pro Tag. Das ist optimal, da die Fensterbehänge nicht von ihrem Zeitplan abweichen.

Es stehen zwei unterschiedliche Modelle zur Verfügung: das PowerView® Gen 3 Gateway und das PowerView® Gen 3 Gateway Pro. Beide Modelle aktualisieren die Fensterbehänge automatisch, wie oben beschrieben.

Ohne Gateway

Wenn kein Gateway im Home vorhanden ist, aktualisiert die PowerView® App die Fensterbehänge. Die App kann nur eine Verbindung zu den Fensterbehängen herstellen, während die App geöffnet ist oder im Hintergrund des Geräts läuft. Dieser Vorgang wird mindestens einmal täglich aktiviert, wenn die Fensterbehänge in Reichweite sind.

Wenn die App geschlossen ist oder das Gerät nicht in der Nähe ist, wenn die Fensterbehänge nicht mehr mit Strom versorgt werden (z. B. wenn der Akku zum Austauschen oder Aufladen entfernt wird oder wenn bei festverdrahteten Fensterbehängen der Strom ausfällt), können die Zeitpläne nicht ausgeführt werden, bis ein Benutzer eine Verbindung zu den betroffenen Fensterbehängen herstellt. In diesem Fall müsste der Benutzer die PowerView® App öffnen, während er sich im Home befindet, und Szenen aktivieren, die alle betroffenen Fensterbehänge einschließen.

Hier sind einige Szenarien, bei denen wir empfehlen würden, ein Gateway zum Home hinzuzufügen, um die Zeitpläne einzuhalten:

- Der Hausbesitzer reist häufig und ist möglicherweise längere Zeit nicht zu Hause.
- Benutzer ziehen es vor, keine Apps im Hintergrund laufen zu lassen, und erzwingen regelmäßig das Schließen von Apps.
- Die Fensterbehänge werden in einem großen oder weit verzweigten Gebäude installiert, in dem die Nutzer ihr Telefon möglicherweise nicht so häufig im Zugriff haben, so dass nicht immer alle Zeitmesser im Hintergrund aktualisiert werden.

Optimierungshinweise

AKTUALISIERUNG DER WLAN-KONFIGURATION FÜR EIN GATEWAY

Wenn Sie die WLAN-SSID und/oder das Passwort nach der ursprünglichen Einrichtung der WLAN-Konfiguration ändern, muss die WLAN-Verbindung für ein PowerView® Gen 3 Gateway oder Gateway Pro neu konfiguriert werden. Bitte beachten Sie, dass eine Neukonfiguration des Gateway-Netzwerks nicht erforderlich ist, wenn Sie Ihren WLAN-Router wechseln, aber die gleiche SSID und das gleiche Passwort beibehalten!

Idealerweise sollte dieser Vorgang vor der Änderung des Kennworts durchgeführt werden, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

1. Wählen Sie „Mehr“ → „Zubehör“ → „Gateways“.
2. Wählen Sie das gewünschte Gateway aus.
3. Wählen Sie „Info und Optionen“.
4. Wählen Sie „Löschen Sie dieses Netzwerk“
 - a. Die LED des Gateways blinkt blau und lila, um anzuzeigen, dass das Gateway mit dem PowerView® Home verbunden ist, aber keine Verbindung zum Internet besteht.
5. In der App erscheint ein Fenster, das das Zurücksetzen bestätigt. Wählen Sie „WLAN einrichten“.
6. Folgen Sie den Aufforderungen, um das neue Netzwerk auszuwählen und Ihre Anmeldedaten einzugeben.
7. Die Meldung „Gateway verbunden!“ wird angezeigt, um den Erfolg zu bestätigen. Warten Sie, bis die LED des Gateways durchgehend blau leuchtet, bevor Sie die Fensterbehänge bedienen.

Wenn die SSID und das Passwort bereits geändert wurden, oder der Installateur keinen Zugriff auf das Gen 3 Home hat, verwenden Sie die Taste „P“ auf der Rückseite des Gateways, wie in den folgenden Schritten beschrieben.

1. Öffnen Sie die PowerView® App.
2. Drücken und halten Sie die Taste „P“ auf der Rückseite des Gateways. Die LED auf der Vorderseite des Gateways leuchtet durchgehend gelb.
3. In der App wird ein Aktionsfenster eingeblendet.
 - a. Bitte beachten Sie, dass die Liste der Optionen unterschiedlich aussieht, je nachdem, ob Sie bereits ein zum PowerView® Konto hinzugefügter Benutzer sind.
4. Wählen Sie „IP-Netzwerk zurücksetzen“. Im folgenden Fenster werden Sie aufgefordert, dies zu bestätigen.
5. Anschließend erscheint die Meldung „Das Zurücksetzen war erfolgreich“.
6. Wählen Sie die Option „WLAN einrichten“ und folgen Sie den Anweisungen, um Ihre aktualisierten WLAN-Anmeldedaten einzugeben und sich mit dem Netzwerk zu verbinden.
7. Nach der Meldung „Gateway verbunden!“ warten Sie bitte mit der Bedienung der Fensterbehänge, bis die Gateway-LED dauerhaft blau leuchtet.

Bitte beachten Sie, dass diese Schritte vor Ort, in Reichweite des/der Gateways, durchgeführt werden müssen!

Optimierungshinweise

AKTUALISIERUNG DES POWERVIEW® E-MAIL-KONTOS

Ein PowerView® Konto ist erforderlich, um ein PowerView® Gen 3 Home zu erstellen oder darauf zuzugreifen. In einigen Situationen kann es nötig werden, dass Benutzer ein neues Konto erstellen müssen. Zum Beispiel:

- Ein Benutzer möchte die E-Mail-Adresse aktualisieren, mit dem das PowerView® Konto registriert ist.
- Ein Benutzer hat seine E-Mail-Adresse geändert und hat keinen Zugriff mehr auf die E-Mail-Adresse, auf die das PowerView® Konto registriert ist.

Die E-Mail-Adresse kann nicht im bestehenden PowerView® Konto aktualisiert werden. Bitte befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um ein neues PowerView® Konto mit der bevorzugten E-Mail-Adresse zu erstellen und dann das Gen 3 Home in der PowerView® App zu übernehmen. Bitte beachten Sie, dass die Erstellung eines neuen PowerView® Kontos nicht die Löschung des alten Kontos erfordert.

Option 1

Unabhängig davon, ob der Benutzer Zugriff auf das ursprüngliche PowerView® Konto hat oder nicht, folgen Sie bitte den folgenden Anweisungen:

1. Erstellen Sie ein neues PowerView® Konto und vergewissern Sie sich, dass Sie das neue Konto per E-Mail verifiziert haben.
2. Melden Sie sich mit dem neuen Konto bei der PowerView® App an. Möglicherweise sehen Sie eine Fehlermeldung wie „Kein Zugriff auf PowerView®“. Halten Sie die App mit dem ersten Fenster geöffnet, das nach der Anmeldung erscheint.
3. Halten Sie die Steuertaste an einem Fensterbehang etwa 6 Sekunden gedrückt, bis die LED gelb leuchtet.
 - a. Wenn kein Fensterbehang in Reichweite ist, sich aber ein Gateway im Home befindet, können Sie alternativ die P-Taste auf der Rückseite Ihres Gateways etwa 6 Sekunden lang gedrückt halten.
 - b. Wenn die Fensterbehänge außer Reichweite sind und sich kein Gateway im Home befindet, empfehlen wir die andere in diesem Artikel unter „Option 2“ beschriebene Methode.
4. In der App öffnet sich ein Fenster. Drücken Sie „Eigentum übernehmen“.
5. Befolgen Sie die Schritte für das Annehmen des Eigentums und für den Zugang zum Gen 3 Home.

Option 2

Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn der Benutzer Zugriff auf das PowerView® Konto hat und Eigentümer des PowerView® Gen 3 Home ist:

1. Übertragen Sie, wenn Sie im bestehenden PowerView® Konto angemeldet sind, das Eigentum am Home vom bestehenden Konto auf die bevorzugte, neue E-Mail-Adresse.
 - a. Navigieren Sie zu „Mehr“ → wählen Sie den Home-Namen aus → wählen Sie „Eigentum übertragen“.
 - i. Es wird automatisch eine E-Mail an die ausgewählte E-Mail-Adresse gesendet, in der Sie aufgefordert werden, das Home zu übernehmen. Nehmen Sie es noch nicht an.
 - ii. Sie können die Option „Eigentum übertragen“ auch über Ihre Home-Liste aufrufen, indem Sie auf das Zahnradsymbol neben dem gewünschten Home klicken.
 - b. Wählen Sie „E-Mail senden“ und geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse ein.
2. Melden Sie sich von dem bestehenden PowerView® Konto ab.
 - a. Navigieren Sie zu „Mehr“, wählen Sie den Bereich aus, in dem der Kontoname und die E-Mail angezeigt werden (Kontoeinstellungen), und klicken Sie auf „Abmelden“.
3. Erstellen Sie ein neues PowerView® Konto mit der bevorzugten E-Mail-Adresse und verifizieren sie es.
4. Melden Sie sich mit den neuen Anmeldedaten an.



Optimierungshinweise

5. Folgen Sie den Schritten, mit denen sie die Eigentümerschaft akzeptieren und den Zugang zu Home erhalten.
 - a. Alternativ folgen Sie dem Link, der an Ihre bevorzugte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und der Sie dazu auffordert, die Eigentümerschaft des Hauses zu anzunehmen. Es ist wichtig, diesen Schritt erst nach dem Anmelden beim neuen Konto abzuschließen.
 - b. Hinweis: Der Hausbesitzer muss physisch vor Ort im Haus sein, um die Anfrage anzunehmen!

Wenn Benutzer PowerView® auch mit SmartHome-Systemen verbinden wollen, beachten Sie bitte folgendes:

- **Die Integration mit Amazon Alexa** Bei der Integration von Amazon Alexa muss der Benutzer PowerView® deaktivieren und dann wieder aktivieren, um das Amazon-Konto mit dem neuen PowerView® Konto zu verbinden.
- **Die Integration mit Google Assistant** Bei der Integration mit Google Assistant muss der Benutzer PowerView® deaktivieren und dann wieder aktivieren, um sein Google-Konto mit dem neuen PowerView® Konto zu verbinden.
- Alle anderen kompatiblen SmartHome-Systeme sind entweder nicht kontoabhängig oder nicht Cloud-basiert, sodass sie von dem neuen Konto nicht betroffen sind. Für Apple HomeKit, Control4®, Crestron®, Elan®, RTI oder URC® sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

FENSTERBEHÄNGE SYNCHRON BEWEGEN (HEMBAR ALIGNMENT)

Es gibt viele Faktoren, die die Laufgeschwindigkeit beeinflussen können, mit der ein Produkt bewegt wird: Dazu zählen die Stromquelle, Ladestände, Halterungen, die Art der Installation, das Stoffgewicht usw. Beachten Sie auch, dass schwache oder entladene Akkus dazu führen können, dass Fensterbehänge mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten im Vergleich zu denen mit neuen oder voll aufgeladenen Akkus laufen. Wir können nicht garantieren, dass die Produkte sich immer mit der gleichen Geschwindigkeit bewegen.

HEMBAR ALIGNMENT hält mehrere Fensterbehänge in einer Linie. Das bedeutet, dass die Fensterbehänge gleichzeitig die Bewegung beginnen. Wenn Sie eine Gruppe von Fensterbehängen direkt nebeneinander installiert haben und diese identische Fensterbehangtypen und -größen haben, beginnt die Bewegung zur gleichen Zeit mit identischer Geschwindigkeit. Das ist sehr wichtig, denn für das menschliche Auge ist selbst die kleinste Abweichung in der Stoffunterkante erkennbar und stört die Ästhetik.

Weitere Faktoren beeinflussen, ob Ihre Fensterbehänge synchron bewegt werden, einschließlich der Anzahl der Fensterbehänge und ob Sie ein Gateway verwenden:

- Wenn über die Fernbedienung ein Befehl gesendet wird, erhalten bis zu 12 Fensterbehänge ihn gleichzeitig
- Wenn über die PowerView® App ein Befehl gesendet wird:
 - In Systemen ohne Gateways ist die maximale Anzahl von Fensterbehänge, die das HEMBAR ALIGNMENT unterstützen, vier. Dies bedeutet, dass, wenn es mehr als vier Fensterbehänge in einer Szene gibt, das System zufällig vier Fensterbehänge auswählt, um die Ausrichtung beizubehalten. Das System geht dann zu den nächsten vier Fensterbehängen über und setzt dies fort, bis die Bewegung der Szene abgeschlossen ist.
 - In Systemen mit einem Gateway entfällt diese Einschränkung, alle Fensterbehänge werden mit HEMBAR ALIGNMENT bewegt.

Für größere Installationen (mehr als vier Fensterbehänge) ist das Hinzufügen eines Gateways der beste Weg, um sicherzustellen, dass die Fensterbehänge im gesamten Gebäude synchron bewegt werden. Fensterbehänge, die nicht ausgerichtet sind, können die Innen- und Außenästhetik eines Gebäudes stören.



Optimierungshinweise

ÜBERTRAGEN DES EIGENTUMS UND BENUTZERVERWALTUNG

In einem PowerView® Gen 3 System wird der Ersteller des Home in der PowerView® App automatisch zum „Eigentümer“ ernannt, und es wird eine eindeutige, sichere **Home-ID** erstellt, die nur dem Eigentümer und denjenigen zugänglich ist, die er in das Home einlädt. Alle diese Informationen werden in der Cloud gespeichert, und der Zugriff wird durch die PowerView® Kontoberechtigungen gesteuert. Aus diesem Grund benötigt der Installateur für die Einrichtung keinen Zugriff auf das Smartphone oder Tablet des Hausbesitzers.

Der „Eigentümer“ kann dann verschiedene „Benutzer“ hinzufügen oder den „Besitz des Home“ an eine andere Person übertragen. Die Übertragung des Eigentums erfolgt in der Regel durch den Installateur nach der Ersteinrichtung. Das Hinzufügen von Benutzern erfolgt in der Regel durch den Hauseigentümer, sobald er das Home vom Installateur übernommen hat. Lesen Sie weiter, um diese beiden unterschiedlichen Funktionen in der App besser zu verstehen und zu erfahren, wie Sie mögliche Probleme vermeiden können.

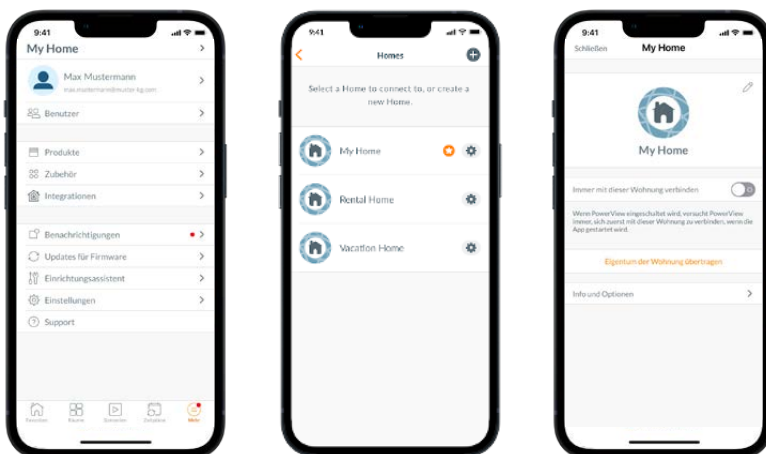
Home Eigentümerschaft

Der Installateur sollte sein eigenes Smartphone verwenden, um ein neues Home einzurichten. Nach der Einrichtung sollte er die Home Eigentümerschaft auf den Hauseigentümer übertragen. **Wir empfehlen, dass der Installateur den Schritt „Eigentumsübertragung“ ausführt, wenn er dazu aufgefordert wird, und ihn nicht einfach überspringt.** Der Installateur benötigt lediglich die E-Mail-Adresse oder Handynummer des Hauseigentümers, um die Übertragung einzuleiten. Der Installateur behält dann die Kontrolle über das Home, bis der Hauseigentümer den Besitz annimmt und zum neuen Eigentümer wird, und er kann alle zusätzlich erforderlichen Programmierungen oder Anpassungen vornehmen.

Wenn der Installateur diesen Schritt überspringt, kann er die Funktion zur Eigentumsübertragung später in der PowerView® App wählen. Einfach zur Registerkarte „Mehr“ navigieren und dann auf den Pfeil rechts neben dem Home-Namen tippen.

Wenn er dann auf das Zahnrad-Symbol rechts neben dem Home-Namen klickt, kann er die Home-Einstellungen aufrufen und „Eigentum der Wohnung übertragen“ auswählen.

HINWEIS: Wenn der Kontotyp auf „Installateur“ eingestellt ist, können Benutzer beim ersten Öffnen der App einfach auf die Home-Liste und die Home-Einstellungen zugreifen.



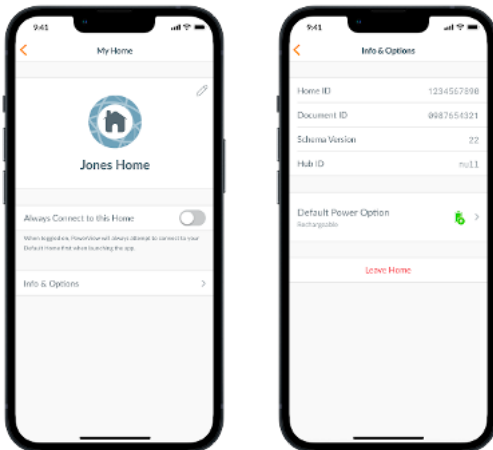
Optimierungshinweise

Der Hauseigentümer kann dann den Prozess der Eigentumsübernahme des Home abschließen und ein PowerView® Konto anlegen. Der Hauseigentümer muss nicht im Home anwesend sein, um das Eigentum zu übernehmen, da er die Übertragung des Homes auch aus der Ferne akzeptieren kann. Es ist jedoch wichtig zu wissen, dass der Hausbesitzer das WLAN-Gateway nicht aus der Ferne einrichten kann – oder das Home mit älteren PowerView® Fensterbehängen verbinden kann. Diese müssen Zugriff auf das Home-Netzwerk haben, um die Schritte durchführen zu können.

Wie bereits erwähnt, behält der Installateur so lange die Zugriff auf das Home, bis der Hauseigentümer das Eigentum daran akzeptiert hat und der neue Eigentümer wird. Er hat dann die Möglichkeit, den Installateur im Home zu lassen; in diesem Fall würde der Installateur standardmäßig zu einem Benutzer mit „Vollständigem Zugriff“. Entscheidet sich der Hausbesitzer dafür, den Installateur bei der Übernahme aus dem Home zu entfernen, verliert der Installateur erst dann den Zugriff.

Falls ein Installateur aus dem Home entfernt wurde, aber noch Einstellungen vornehmen muss, kann er vorübergehend Zugang zum Home erhalten. Dafür öffnet er die App und hält die Motortaste an einem der Fensterbehänge etwa 6 Sekunden lang gedrückt, bis die LED gelb leuchtet. Es erscheint ein Fenster mit Button „Vorübergehender Zugang zum Home“. Diesen muss der Installateur drücken.

Wenn die Einstellung abgeschlossen ist und der Installateur nicht mehr auf das Home zugreifen muss, verlässt er das Home, indem er in der Home-Liste auf das Zahnradsymbol rechts neben dem Home-Namen klickt und dann „Info und Optionen“ → „Wohnung verlassen“



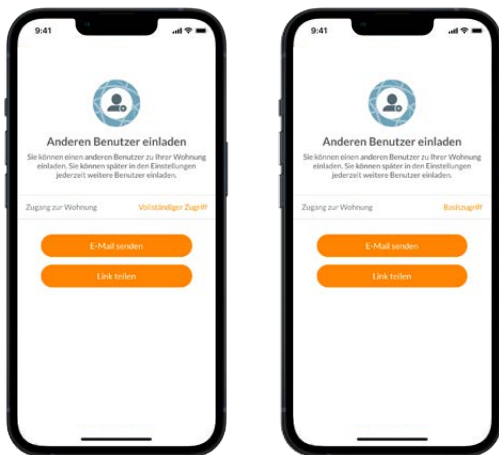
WICHTIG: In fast allen Fällen sollte ein Installateur ein Home möglichst nicht löschen. Nur der Eigentümer des Home hat die Möglichkeit, ein Home zu löschen. Wenn also ein Installateur diese Option sieht, ist er immer noch Eigentümer dieses Home und hat es noch nicht erfolgreich übertragen. Wenn Sie ein Home löschen, wird das Home aus der Cloud gelöscht und kann nicht wiederhergestellt werden. Sobald ein Home gelöscht wurde, kann kein Benutzer mehr auf dieses Home zugreifen, und alle Änderungen (Hinzufügen zusätzlicher Fensterbehänge, Ändern der Fernbedienungsprogrammierung usw.) würden eine erneute Einrichtung des Home von Grund auf erfordern.

Optimierungshinweise

Benutzerverwaltung

Das Hinzufügen von Benutzern erfolgt anders als die Home-Übertragung. Wie bereits erwähnt, ist für den Zugriff auf PowerView® Gen 3 ein PowerView® Account erforderlich. Mehrere Benutzer können die Anmeldedaten für ein einziges PowerView® Konto gemeinsam nutzen. Oder der Hausbesitzer kann über den Abschnitt „Benutzer“ der PowerView® App einfach zusätzliche Benutzer hinzufügen, die sich dann bei ihrem eigenen PowerView® Konto anmelden oder ein eigenes Konto erstellen. Wir empfehlen in den meisten Fällen die letztere Methode, da der Hausbesitzer zusätzliche Benutzer mit unterschiedlichen Berechtigungen hinzufügen kann:

Um zusätzliche Benutzer hinzuzufügen, navigieren Sie zu „Mehr“ → Benutzer → und wählen Sie das Pluszeichen in der oberen rechten Ecke.



Wenn Sie neue Benutzer einladen, können Sie den Zugriff auf das Home anpassen:

- **Vollständiger Zugriff** – Diese Benutzer haben Zugriff auf alle Aspekte des Home, einschließlich Bedienung, Änderung und Verwaltung. HINWEIS: Benutzer mit Vollzugriff können das Home nicht löschen oder das Eigentum am Home an einen anderen Benutzer übertragen.
- **Basiszugriff** – Diese Benutzer können Fensterbehänge steuern und Szenen aktivieren. Benutzer mit Basiszugriff können keine Home-Einstellungen oder Zubehörteile bearbeiten.

HINWEIS: Übertragungsanfragen und Einladungen zum Beitritt zu einem Home laufen nicht ab. Diese Einladungen können auch erneut gesendet oder storniert werden.

Optimierungshinweise

Hier eine Übersicht, welche Benutzer welche Aktionen durchführen können:

	Eigentümer	Benutzer mit Vollständigem Zugriff	Benutzer mit Basiszugriff
Kann das Home übertragen	■	—	—
Kann das Home löschen	■	—	—
Kann weitere Benutzer hinzufügen	■	■	—
Kann Berechtigungen für Benutzer bearbeiten (Vollständiger Zugriff vs. Basiszugriff)	■	■	—
Kann Endlagen einstellen	■	■	—
Kann Szenarien und Zeitpläne anlegen	■	■	—
Kann Szenarien und Zeitpläne bearbeiten	■	■	—
Kann Fensterbehänge dem Home hinzufügen	■	■	—
Kann einzelne Fensterbehänge und Gruppen von Fensterbehängen bedienen	■	■	■
Kann Szenarien aktivieren	■	■	■